Rennberichte 2009 – RWV Wendelsheim

03. & 04.10.2009	Balingen-Engstlatt & Sigmaringen

Gelungener Abschluss einer langen Saison; Wendelsheimer in den letzten Saisonrennen noch einmal erfolgreich

Große Erfolge sowie ein schweren Sturz bei den letzen Rennen der Radsaison. Im Finale des Interstuhl-Cups zeigten sich die Wendelsheimer Fahrer noch einmal ganz vorne und stellten bei sechs Rennen fünf mal den Sieger. Jonas Tenbruck beendete die Saison nach schwerem Sturz dagegen mit Handbruch. Mit zwei Kriterien in Balingen-Engstlatt am Samstag und in Sigmaringen am Sonntag beendeten die Fahrer des RV Wendelsheim eine lange Saison, die bereits im April mit dem Rennen in Schönaich am Ostermontag begann.

Jugendfahrer Sven Reutter, der vergangene Woche schon das Heimrennen in Wendelsheim gewann, dominierte die Jugendklasse und konnte durch Siege in beiden Rennen auch einen ungefährdeten Gewinn der Gesamtwertung feiern.

Bei den Jugendfahrern Samuel Schmidt und Jonas Tenbruck dagegen konnte die Stimmungslage zum Ende der Saison unterschiedlicher nicht sein. Während Schmidt, unter anderem Gesamtsieger des LBS-Cups und Zweiter des „Märchenseekriteriums“, seine ohnehin schon mehr als erfolgreiche Saison mit zwei überlegenen Saisonsiegen und dem Gewinn der Gesamtwertung des Interstuhl-Cups abschloss, hatte Tenbruck Pech. Bereits am Samstag wurde Tenbruck in aussichtsreicher Position unsanft zu Fall gebracht und musste das Rennen beenden.

Auch am Sonntag waren sowohl Tenbruck als auch Schmidt in einen schlimmen Sturz verwickelt. Während Schmidt verletzt weiterfahren konnte und trotz Sturz das Rennen gewann, musste Jonas Tenbruck mit einem Bruch der linken Hand in die Klinik gebracht werden. Tenbruck lag vor dem Saisonfinale noch auf Rang drei der Gesamtwertung und konnte trotz seinem Sturz diesen Platz in der Gesamtwertung halten.

Besser ging es dagegen Tenbruck`s Bruder Florian, der nach seinem souveränen Heimsieg vergangenen Sonntag die letzten Saisonrennen als B-Amateur bestritt. Bei der 100 Runden langen Rundenhatz im Industriegebiet von Balingen wurde er auch am Samstag wieder optimal von seinem Team mit Jakob Günther, Fabian Rueß, Max Friedrich und Hannes Gropper unterstützt und in eine gute Position gebracht. Bei allen Wertungsrunden zeigte sich Tenbruck vorne und sammelte so die meisten Punkte, sodass er einen weiteren Saisonsieg einfahren konnte. Auch am Sonntag boten die Wendelsheimer Amateure noch einmal ein hervorragendes Rennen. Während Florian Tenbruck sich mit zwei weiteren Fahrern vom Feld absetzte und dieses sogar überrundete, kontrollierten seine Teamkollegen das Peloton. Auch wenn der Sieg des Rennens an einen überragenden Fabian Schaar von der deutschen Nationalmannschaft ging, freute sich Tenbruck über Rang zwei und den dadurch erreichten dritten Platz in der Gesamtwertung des Interstuhl-Cups. In der Mannschaftswertung belegten die Wendelsheimer nach insgesamt 15 Rennen, die über die gesamte Saison in Württemberg verteilt stattfanden, den guten 3. Rang.

27.09.2009 Märchenseekriterium in Wendelsheim

Thoma, Reutter und Tenbruck gewinnen Heimrennen

Herrliches Spätsommerwetter, viele Zuschauer, super Stimmung an der Strecke und die einheimischen Fahrer ganz vorn – das 25. Wendelsheimer „Märchenseekriterium“ war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung. Bereits zu den Anfängerrennen am Morgen waren viele Fahrer nach Wendelsheim gekommen, um sich in den verschiedenen Altersklassen miteinander zu messen. Von den Jüngsten bis zu den Erwachsenen, in allen Rennen war die Resonanz groß.

In der Altersklasse der acht bis zehnjährigen stellte der Wendelsheimer Nachwuchs mit Laurenz Thoma den Sieger; Cedric Ulrich belegte Rang 4. Die allerjüngsten Jan Holocher und Luis Holocher belegten die Ränge 11 und 12. Colin und Robin Klett setzten sich im nächsten Rennen in Szene und belegten als jüngste Fahrer die Ränge 6 und 7. Im Rennen der 14 - 18jährigen waren Marcel Stroh und Markus Denneler am Start. Stroh stand am Ende mit Platz 2 auf dem Podest; Denneler belegte Platz 4.

Im Rennen der Klassen U13/U15 wurde dann der Wendelsheimer Sven Reutter seiner Favoritenrolle gerecht und sorgte für einen souveränen Sieg vor heimischem Publikum. Magdalena Vollmer konnte sich im Rennen der weiblichen Klassen über den guten zweiten Platz freuen. Auch die Jugendfahrer Samuel Schmidt und Jonas Tenbruck fuhren ein starkes Rennen. Gegen den starken Lars Becker (RV Blitz Spich), Führender in der deutschen Rangliste, waren die zwei Wendelsheimer zwar machtlos, doch konnten Sie sich mit den Plätzen 2 (Schmidt) und 3 (Tenbruck) auch bei ihrem Heimrennen über Podestplätze freuen. Das Rennen der Junioren gewann Markus Baumgärtner (Rottaler RSV), der Wendelsheimer Fabian Rueß konnte nach einer langen Saison nicht ganz vorne mitmischen und beendete das Rennen im Mittelfeld.

Im Hauptrennen wurden die Wendelsheimer Amateure Florian Tenbruck, Jakob Günther, Max Friedrich und Hannes Gropper ihrer Favoritenrolle gerecht. Tenbruck zeigte sich während des gesamten Rennens immer ganz vorn und sammelte in den Wertungsrunden wichtige Punkte. Vor allem dank der Unterstützung von Jakob Günther gelang es ihm, das große Fahrerfeld zusammen zu halten, sodass es immer wieder zu Sprints um die Wertungspunkte kam. Nach 70 schweren Runden durch den Wendelsheimer Ortskern hatte Tenbruck dann mit Abstand die meisten Punkte gesammelt und gewann dadurch überlegen das 25. Wendelsheimer „Märchenseekriterium“ vor Sascha Schneider (Velo + Bike Club Waldshut-Tiengen) und Lukas Altenkamp (RSV Stuttgart-Vaihingen). Durch seinen Sieg schaffte Tenbruck gleichzeitig auch den Aufstieg in die B-Klasse der Amateurrennfahrer.

Die Ergebnislisten des 25. Märchenseekriteriums 2009 können hier eingesehen werden.

20.09.2009	Albstadt

Heimrennen kann kommen - Wendelsheimer Radfahrer präsentieren sich in hervorragender Form

Albstadt. Strahlende Gesichter, Siegersträuße und die Erkenntnis, dass die Form stimmt. Nur eine Woche vor dem 25. Wendelsheimer „Märchenseekrierium“ zeigten die Fahrer des RV Wendelsheim, dass Sie sich in guter Verfassung befinden und für das Heimrennen gerüstet sind.

Beim Kriterium in Albstadt-Tailfingen am Sonntag, 20.09.09, gleichzeitig die 13. Etappe des Interstuhl-Cups, wurden durch alle Altersklassen Spitzenplatzierungen erreicht.

Den Anfang machte der starke Schülerfahrer Sven Reutter, der sich in seinem Rennen in allen Wertungsrunden vorne zeigte und dadurch einen souveränen Sieg feiern konnte. Auch in der Gesamtwertung liegt er fast uneinholbar auf dem ersten Platz.

Noch besser lief es für die Jugendfahrer Samuel Schmidt und Jonas Tenbruck, die ihr Rennen fast nach Belieben dominierten. Immer wieder wechselten Sie sich in den Punkterunden ab, attackierten nacheinander und zeigten so schnell, dass ihnen die ersten Plätzen nicht zu nehmen sind. Durch einen überlegenen Doppelsieg, Schmidt gewann knapp vor Tenbruck, setzten sich die Wendelsheimer Talente auch in der Gesamtwertung weiter ab und bauten ihren Vorsprung vor dem Drittplatzierten weiter aus. Im Kleinen Finale war David Kabuth am Start. Er beendete das Rennen im Hauptfeld.

Im Hauptrennen mussten sich die Wendelsheimer Fahrer Florian Tenbruck, Hannes Gropper, Max Friedrich und Jakob Günther unter anderem gegen Fabian Schaar, der ansonsten für die deutsche Nationalmannschaft fährt und im Kader für die Olympischen Spiele in London steht, messen. Florian Tenbruck zeigte sich immer wieder auf der Höhe des Geschehens und punktete in fast allen Wertungen. Die Zuschauer an der Strecke sahen ein extrem spannendes und unterhaltsames Rennen, indem Tenbruck von seinen Teamkollegen immer wieder unterstützt wurde. Tenbruck sammelte genügend Punkte, um den dritten Platz in der Tageswertung zu belegen. In der Gesamtwertung schob er sich dadurch auch auf den dritten Platz vor.

Vier Podestplätze in drei Rennen, dazu eine offensive und attraktive Fahrweise - für die Wendelsheimer Fahrer kann ihr Heimrennen am kommenden Sonntag kommen

05. & 06.09.2009	Gremmelsbach, Stuttgart-Mühlhausen & Tieringen

Erfolgreiches Wochenende für Wendelsheimer Radler

Am vergangenen Wochenende standen für die Wendelsheimer Fahrer Rennen in Gremmelsbach, Stuttgart-Mühlhausen und in Tieringen auf dem Programm. Am Samstag beim Bergzeitfahren in Gremmelsbach, das zum Interstuhl- Cup zählt, galt es eine 4 km lange Steigung mit einem Höhenunterschied von 300 m und einer maximal Steigung von 18 % zweimal zu bewältigen. Die Wendelsheimer Amateure Jakob Günther und Florian Tenbruck zeigten sich in blendender Form. In beiden Läufen belegte Günther jeweils den 2. Rang und Tenbruck Rang 3. Auch die Jugendfahrer Samuel Schmidt und Jonas Tenbruck standen ihren älteren Kollegen nicht nach. Schmidt belegte in der Endabrechnung nach zwei Läufen Rang 1. Sein Kollege Tenbruck belegte Rang 3. Max Friedrich und Hannes Gropper bei den Amateuren und Fabian Rueß sowie David Kabuth bei den Junioren trugen ihren Teil dazu bei, dass die Wendelsheimer Fahrer auch die Mannschaftswertung für sich entscheiden konnten.

Auf der nächsten Etappe um den Interstuhl-Cup am Sonntag in Tieringen fuhren die Jugendfahrer weiterhin erfolgreich. Schmidt und Tenbruck wollten sich nicht auf den Schlusssprint verlassen und attackierten gleich zu Beginn mit weiteren vier Fahrern. Schnell gewannen sie an Vorsprung und überrundeten das Feld. Den Schlusssprint verlor Schmidt denkbar knapp gegen Gunther Bohnenberger aus Tailfingen, während sich Tenbruck als vierter über die Ziellinie rettete. Zudem konnten sie sich noch über eine große Anzahl von Prämien freuen. Die Amateure Jakob Günther, Max Friedrich und Hannes Gropper, sowie die Juniorenfahrer Fabian Rueß und David Kabuth beendeten das Rennen im Hauptfeld.

Während seine Mannschaftsmitglieder in Tieringen in die Pedale traten, startete Florian Tenbruck beim Straßenrennen in Stuttgart- Mühlhausen. Auch bei diesem Rennen war ein 400 m langem Steilstück mit 18 % zu bewältigen. Tenbruck hielt sich auf dem 10 Kilometer langen, selektiven Rundkurs anfangs zurück. Schon schnell bildete sich eine Spitzengruppe mit zwei Fahrern. Als gegen Ende des Rennes auch noch Fabian Danner aus Wangen, ein starker Nationalfahrer, zur Spitze aufschloss, sah es so aus, als würde dieses Trio den Sieg unter sich ausmachen. Doch Tenbruck attackierte auf den letzten Kilometern und konnte so mit einem weiteren Fahrer zur Spitze aufschließen. Mit wenigen Metern Vorsprung retteten sich die Spitze ins Ziel und Danner konnte das Rennen für sich entscheiden. Tenbruck sprintete auf Rang 3 und hatte allen Grund zur Freude. Nachdem er im Vorjahr das Rennen in der Juniorenklasse gewinnen konnte, stand er in seinem ersten Amateurjahr wieder auf dem Podest in Stuttgart- Mühlhausen.

06.08.2009 Empfingen & Biberach

2. Platz für Florian Tenbruck beim Radkriterium in Empfingen

Am Samstag stand nach kurzer Sommerpause für die Wendelsheimer Amateure Hannes Gropper, Max Friedrich und Florian Tenbruck das Kriterium in Empfingen auf dem Programm.
Nach einer hektischen Anfangsphase mit mehreren erfolglosen Attacken einzelner Fahrer kam es zum ersten Punktesprint, in dem Tenbruck sofort Punkte sammelte. Beim nächsten Punktesprint versäumte er knapp die Punkteränge. Danach setzte er zur Attacke an, konnte sich aber nur kurz vor dem Feld halten und wurde nach kurzer Zeit wieder vom Feld eingeholt. Von diesem Fehlversuch nicht beeindruckt, setzte er erneut auf Angriff. Diesmal glückte der Vorstoß mit vier weiteren Fahrern. Nachdem das Hauptfeld mehrere Runden erfolglos versuchte die kurz vor ihnen fahrende Spitze zu fangen, vergrößerte sich deren Vorsprung schnell. Max Friedrich kontrollierte das Hauptfeld und vereitelte so weitere Attacken. Nur ein einzelner Fahrer konnte noch zur 5 köpfigen Spitzengruppe aufschließen.

Als sich der Vorsprung immer weiter vergrößerte, war klar, dass die sechsköpfige Gruppe den Sieg unter sich ausmachen würde. Florian sicherte sich bei den Wertungen wertvolle Punkte. Im Schlusssprint musste er sich Tobias Morlok aus Öschelbronn geschlagen geben. So belegte er durch die Addition der Wertungspunkte den zweiten Platz hinter Morlok. Tenbruck konnte sich über seinem 2. Rang sehr freuen, da er dadurch bei seinem Heimrennen am 27.09.2009 in Wendelsheim seinen Aufstieg in die B- Klasse perfekt machen kann. Bei einem Sieg in Empfingen wäre er schon in die B-Klasse aufgestiegen und hätte so bei seinem Heimrennen das Renngeschehen als Zuschauer bestaunen müssen. Fabian Rueß belegte im Rennen der Juniorenklasse den 8. Rang.

Während die Junioren und Amateure in Empfingen am Start waren, starteten Magdalena Vollmer bei den Schülerinnen U13 und Jonas Tenbruck und Samuel Schmidt in der Jugendklasse beim Rennen in Biberach. Magdalena Vollmer zeigte in der Schlusswertung ihre Sprintfähigkeiten und belegte beim Zieleinlauf den 3. Rang, was ihr am Ende den 2. Platz in der Gesamtwertung der Schülerinnen U13 einbrachte. Die Jugendfahrer Samuel Schmidt und Jonas Tenbruck fuhren ein aufmerksames Rennen und waren an verschiedenen Ausreißversuchen beteiligt. Sie konnten aber nicht verhindern, dass sich 2 Fahrer vom Feld absetzten konnten. 4 Runden vor Rennende verabschiedete sich Schmidt vom Feld und belegte hinter den 2 Spitzenfahrern den 3. Rang in der Schlusswertung, sodass er am Ende Rang 7 in der Gesamtwertung belegte. Jonas Tenbruck fuhr trotz Sturz noch auf Rang 10.

02.08.2009 Schlussetappe LBS - Cup in Opfingen

Schmidt LBS-Cup Gesamtsieger in der Jugendklasse, Rueß verliert Führungstrikot bei den Junioren

Opfingen: Auf der Opfinger Sonnenbergschleife wurde in diesem Jahr das Finalrennen um den LBS – Cup der Junioren und der Jugendfahrer ausgetragen. Samuel Schmidt, der sich durch seine guten Leistungen in den vorhergegangenen Rennen eine gute Ausgangsposition in der Jugendklasse verschaffte, wurde vor diesem Rennen in der Gesamtwertung auf Rang 3 geführt. 8 Runden mit insgesamt 54 km waren zu bewältigen.
Hoch motiviert ging Schmidt zu Werke. Bereits in der Anfangsphase gelang es Schmidt, sich mit 15 weiteren Fahrern vom Feld abzusetzen. Immer weiter baute diese Führungsgruppe ihren Vorsprung aus und hielt so das Feld auf Distanz. Durch weitere Attacken wurde die Spitzengruppe weiter reduziert und so machten die restlichen 10 Fahrer den Sieg unter sich aus. Beim Schlusssprint dieser Gruppe musste sich Schmidt zwar mit Rang 5 begnügen, aber durch die Konstellation des Restergebnisses sammelte er noch so viele Punkte, dass es ihm am letzten Renntag noch gelang, sich vom 3. auf den 1. Platz in der Gesamtwertung zu verbessern. Für den Nachwuchssportler vom RWV Wendelsheim war es wohl der größte Erfolg in seiner noch jungen Karriere.
Nachdem Schmidt für die Überraschung in der Jugendklasse gesorgt hatte, galt es nun für Rueß im Rennen der Juniorenklasse seinem Teamkollegen nachzuziehen. 11 Runden mit einer Gesamtlänge von 75 km waren zu bewältigen.

Am Start auch wieder die Deutsche Juniorennationalmannschaft, die dieses Rennen als letzten Test für die Weltmeisterschaften in der kommenden Woche in Moskau nutzte. Das Rennen entwickelte sich zu einem Ausscheidungsfahren. Immer wieder zeigten die Nationalfahrer ihre Klasse und reduzierten so das Feld immer mehr. Bis zur Mitte des Rennens kämpfte sich Rueß immer wieder an das Feld heran. Mit Fortdauer des Rennens konnte er auf Grund gesundheitlicher Probleme das Tempo der Spitze nicht mehr mithalten und konnte so in die Entscheidung des Rennens und in die Gesamtwertung nicht mehr eingreifen. Nachdem er das Führungstrikot über die Saison schon mehrmals getragen hatte, musste er es am letzten Renntag an Yanik Mayer aus der Deutschen Nationalmannschaft wieder abgeben.

Sven Reutter mit seinem 5. Rang im Rennen der Schülerklasse und Magdalena Vollmer, die im Rennen der weiblichen U13 Klasse ihren ersten Sieg landete, sorgten für weitere gute Platzierungen der Wendelsheimer Nachwuchsfahrer. Florian Tenbruck belegte nach 125 km im Rennen der Amateurklasse den 31. Rang.

23.-26.07.2009 GONSO Team-Cup in Deisslingen, Wendlingen & Plattenhardt

Vom 23. bis zum 26. Juli startete Florian Tenbruck beim Team-Cup im Rahmen der Baden-Württemberg Liga. Auf drei Etappen waren jeweils 80 km zu bewältigen. Im Trikot des Team OberschwabenGas hieß es für ihn, sowie für seine OberschwabenGas Kollegen Otto Bacher, Patrick Stemmer und Ferdinand Birti, sich gegen Süddeutschlands beste Straßenfahrer zu behaupten.

Schon die erste Etappe in Deisslingen wurde mit einem Stundenmittel von 48 km/h gefahren. Geprägt war diese Etappe von vielen Attacken, von welchen eine zur Überrundung des Feldes von sechs Fahrern führte. Dadurch war das Gesamtklassement schon Anfangs nahezu festgelegt. Mit einem 20. Platz schloss Florian diese Etappe ebenso wie die folgende in Wendlingen im Hauptfeld ab. Dort wurde ebenfalls wieder sehr schnell gefahren, trotzdem kam es zu keiner weiteren Veränderung im Gesamtklassement.

Nach einem Ruhetag stand am Sonntag die letzte Etappe in Plattenhardt an. Ein 17prozentiger Anstieg selektierte das Feld sofort, zumal der Olympia Teilnehmer Erik Hoffmann schon gleich zu Beginn attackierte. Florian positionierte sich in der Verfolgergruppe, musste aber nach einem Defekt zwangsläufig nach der Hälfte das Rennen beenden.

19.07.2009 Wittnau

Fabian Rueß weiter im himmelblauen Führungstrikot im LBS-Cup der Junioren

Wittnau: Am vergangenen Sonntag stand mit dem schweren Straßenrennen in Wittnau das anspruchvollste Rennen der LBS-Cup Serie auf dem Programm. Auf der 20 km langen Runde, die drei mal zu bewältigen war, wurde den Fahrern, die in jeder Runde eine 2 km lange, bis zu 13 % ige Steigung zu bewältigen hatten, alles abverlangt. Die kurzfristige Nachmeldung der Nationalmannschaften aus Dänemark, Belgien und Deutschland sorgten dafür, dass Radsport auf höchstem Niveau geboten wurde und das Rennen sehr schnell war.

Für Fabian ging es darum, seine direkten Kontrahenten in der Gesamtführung im Auge zu behalten. Dies gelang ihm in der Anfangsphase noch recht gut. Doch mit zunehmender Renndauer konnte Fabian das Tempo der Spitzen- gruppe in der auch sein direkter Gegner Yanik Mayer, der im Trikot der Nationalmannschaft unterwegs war, nicht mehr mithalten. Mit einer starken kämpferischen Einstellung gelang es ihm, den Abstand in Grenzen zu halten. So reichte ihm sein Vorsprung in der Gesamtwertung, um sich das begehrte Leibchen zum 4. mal überstreifen zu lassen.

Samuel Schmidt, der Teamkollege von Fabian, der in der Jugendklasse am Start war, kam sehr gut mit der anspruchsvollen Strecke zurecht und belegte nach 2 Runden einen hervorragenden 10. Rang. In der Gesamtwertung um den LBS-Cup der Jugend konnte er sich auf Rang 3 verbessern.

Beim Finalrennen, das am 2. August in Opfingen stattfindet, geht es für Fabian nun darum, das Trikot noch einmal zu verteidigen, für seinen Teamkollegen Samuel, sich nochmals in der Gesamtwertung zu verbessern. Dem 13 jährigen Schülerfahrer Sven Reutter, der erst in diesem Jahr in das Renngeschehen einstieg, gelang bei seiner Premiere in Wittnau mit Rang 6 ein toller Einstand.

04. & 05.07.2009	Mönchweiler & Villingen

Zwei erste Plätze für Sven Reutter und der erste Saisonsieg im Großen Finale des Interstuhl-Cups für Florian Tenbruck

An diesem Wochenende standen gleich zwei Etappen des Interstuhl Cups auf dem Programm. Den Beginn machte am Samstag in Mönchweiler Sven Reutter in der Schülerklasse. Wieder einmal stellte er seine gute Form unter Beweis und sicherte sich einen weiteren Etappensieg. In der Jugendklasse platzierten sich Samuel Schmidt und Jonas Tenbruck auf dem 6. und 9. Platz.

Die Amateure Florian Tenbruck und Max Friedrich, sowie der Junior Fabian Rueß starteten beim großen Finale bei Nieselregen. Die Strecke war sehr rutschig und nass, weshalb die ersten 10 Runden der 45 neutralisiert gefahren wurden. Als das Rennen schließlich offiziell eröffnet wurde, formierte sich sehr schnell eine kleine Gruppe, in der auch Florian vertreten war. Diese Fahrer überrundeten das Feld. Später konnten noch 3 weitere Fahrer zur Spitzengruppe aufschließen. Nachdem sich Florian Tenbruck das ganze

Rennen immer aktiv gezeigt hatte, setzte er sich am Ende mit knappem Vorsprung vor dem Gesamtführenden Benjamin Conzelman aus Tailfingen durch. Komplettiert wurde das gute Mannschaftsergebnis durch Max Friedrich, der als 16. ins Ziel kam und Fabian Rueß, der das Rennen im Hauptfeld beendete.

Am Sonntag fand im Rahmen des Interstuhl Cups das prestigeträchtige Altstadtkriterium in Villingen statt. Die Strecke stellte sich als sehr anspruchsvoll heraus. Die Rundenlänge betrug 900 Meter und bestand zur Hälfte aus Kopfsteinpflaster. Sven Reutter landete seinen 2. Sieg innerhalb von 24 Stunden und führt weiterhin die Gesamtführung des Interstuhl-Cups an.
In der Jugendklasse starteten Samuel Schmidt und Jonas Tenbruck, die das Rennen mit dem 6. und 7. Platz beendeten. In der Gesamtwertung behaupteten sich Jonas Tenbruck weiterhin auf dem 3. und Samuel Schmidt auf dem 6. Platz.
Im Rennen der Hauptklasse versuchten die Wendelsheimer Amateure Max Friedrich und Florian Tenbruck, sowie der Junior Fabian Rueß sich gegen mächtige Konkurrenz durchzusetzen. Florian Tenbruck zeigte sich immer wieder vorne, konnte letztendlich aber keine Punkte ergattern und musste sich wie Max Friedrich mit einem Platz im Hauptfeld zufriedengeben.

28.06.2009 Neuhausen

Wendelsheimer Jugend in Neuhausen erfolgreich

Dieses Wochenende, am Sonntag den 28.Juni traten die Wendelsheimer Fahrer in Minimalbesetzung beim Kriterium in Neuhausen an. Für Jonas Tenbruck und Samuel Schmidt ging es in der Jugendklasse über 30 km zur Sache. Zuerst gab es ein 10 Runden langes Ausscheidungsrennen, d.h., jede Runde musste der letzte Fahrer das Rennen beenden. Hier konnte Jonas den 5. und Samuel den 3. Rang einfahren. Beim folgenden Temporennen gab es über 14 Runden jede zweite Runde 2 und 1 Punkt zu ersprinten. Dabei konnte Samuel den 2., und Jonas den 3. Platz erzielen. Die Summe beider Rennen brachte Samuel schließlich mit Punktgleichstand den Sieg. Für Jonas reichte es zu Rang 5.

Bei den B/C Amateuren waren es Jakob Günther und Florian Tenbruck, die im Wendelsheimer Trikot um die Kurven jagten. In einem zu Anfang sehr schnellen Rennen konnten sich fünf Fahrer lösen, die das Feld überrundeten und somit den Sieg unter sich ausmachten. Florian konnte mit einem Punkt noch den 12. Rang belegen. Trotzdem hat sich der Abstecher nach Neuhausen finanziell gelohnt. In mehreren Prämiensprints kamen immerhin 80 € an Gutscheinen und 25 € Bargeld zusammen.

21.06.2009 LBS-Cup in Reute

Fabian Rueß übernimmt wieder die Gesamtführung im LBS-Cup der Junioren

Nach seinem Teamkollegen Florian Tenbruck, der im vergangenen Jahr die Gesamtwertung im LBS-Cup der Junioren gewann, schickt sich in diesem Jahr Fabian Rueß an, die Wendelsheimer Tradition fortzusetzen. Bereits Mitte Juni holte er sich das Leibchen des Gesamtführenden (in diesem Jahr nicht in gelb, sondern in blau) in Ellmendingen. Beim Rennen in Schwenningen konnte er es noch verteidigen, doch bereits am darauf folgenden Tag beim Rennen in Merdingen musste er es wieder abgeben.

Am Sonntag, den 21. Juni, beim Rennen in Reute wollte er sich das Führungstrikot wieder zurückholen. Über das ganze Rennen zeigte er sich im Bilde und versuchte durch Attacken das Rennen zu entscheiden. Leider waren seine Versuche nicht von Erfolg gekrönt, so dass es zu einem Massensprint kam. Hier belegte Fabian Rueß den 5. Rang, sein Teamkollege David Kabuth belegte Rang 10. Diese Platzierung reichte Fabian, um wieder das Führungstrikot zu übernehmen. Bei den noch anstehenden Rennen in Wittnau und Opfingen wird Fabian Rueß nun versuchen, das heiß begehrte Trikot zu verteidigen.

Auch die Jugendfahrer Jonas Tennbruk und Samuel Schmidt waren in Reutte am Start. Bei vielen Attacken und Prämiensprints blieb das Tempo hoch. Samuel Schmidt kämpfte sich in der letzten Runde nach vorne und konnte sich so den 7. Platz sichern. Jonas Tenbruck fuhr als 23. über die Ziellinie.

17.-21.06.2009	V&R-Cup in Trilfingen, Bitz, Erlaheim, Ostdorf und Winterlingen

Wendelsheimer Amateure starteten beim V+R Cup

Vom 17. – 21. Juni starteten die Wendelsheimer Fahrer Max Friedrich, Hannes Gropper, Jakob Günther und Florian Tenbruck beim hochkarätig besetzten Volks- und Raiffeisenbanken Cup im Zollernalbkreis. So waren unter anderem die Topfahrer Leif Lampater, Sven Krauß, Rolf Hofbauer und Steffen Greger vertreten. Insgesamt waren 315 km in 5 Etappen zu bewältigen.

Bei der ersten Etappe rund um Trillfingen galt es auf einer flachen Runde 63 km zu absolvieren. Schnell bildete sich eine 9-köpfige Spitzengruppe, in der leider kein Wendelsheimer vertreten war. Diese Gruppe überrundete das Feld und machte den Sieg unter sich aus. Florian Tenbruck wurde beim Sprint aus dem Hauptfeld noch Zweiter und belegte so nach der ersten Etappe den 11. Platz in der Gesamtwertung. Die anderen Fahrer beendeten das Rennen im Hauptfeld.

Zweiter Etappenort war Bitz. Auf der 700 m langen Strecke rund um die Volksbank waren 90 Runden zu fahren. Lampater forcierte früh das Tempo, sodass sich das Rennen zu einer Kurvenhatz entwickelte. Nachdem Lampater alle Verfolger allein überrundet hatte, konnten sich nur noch 10 Fahrer im Feld halten. Unter ihnen auch Tenbruck, der mit dem 6. Rang eine weitere Platzierung für den Aufstieg zum B-Amateur einfuhr.

Erlaheim diente als Austragungsort der dritten Etappe. Die topographisch anspruchsvolle 3,2 km Runde nahmen die Fahrer 20-mal unter die Räder. Erneut konnte sich eine Gruppe, in der alle Favoriten vertreten waren, entscheidend absetzen. Um den Rückstand in Grenzen zu halten war unter anderem auch Wendelsheim an der Nachführarbeit beteiligt. Trotzdem konnte das Feld diese Gruppe nicht mehr auffahren und verlor gute zwei Minuten. In der Gesamtwertung konnte Tenbruck trotzdem seinen 11. Rang verteidigen.

Eine weitere harte Etappe erwartete die Fahrer in Ostdorf. Dreißig mal war eine 2 km lange Strecke mit einem kräftezehrenden Anstieg zu fahren. Zu Rennbeginn bildete sich bald eine Spitzengruppe, die sich jedoch bis wenige Runden vor Schluss vorne halten konnte. Nachdem Sven Krauß lange das Tempo hochhielt und das Feld beinahe an diese Gruppe herangeführt hatte, attackierten vier Runden vor Schluss die Spitzenfahrer um Lampater. Deren entscheidendem Antritt konnte niemand folgen, doch um Tenbruck bildete sich eine kleine Gruppe, die schlussendlich zwischen Spitze und Feld das Ziel erreichte. Mit dieser Leistung schob sich Tenbruck in der Gesamtwertung auf den 10. Platz vor. Die anderen Fahrer beendeten das Rennen im Hauptfeld.

Letzter Etappenort war Winterlingen. Zum letzten Mal ging es um die Volksbank. Die Positionen lagen schon beinahe fest, also ging es mehr um den Etappensieg. Die Anfangsphase war geprägt von halbherzigen Attacken, die jedoch alle nicht von Erfolg gekrönt waren. Im letzten Drittel des Rennens setzten sich die fünf Erstplatzierten entscheidend vom Feld ab und machten den Sieg unter sich aus. Am Gesamtklassement änderte sich nichts mehr, sodass Tenbruck auf dem 10. und Günther auf dem 22. Rang das Etappenrennen abschlossen.

Wendelsheimer Nachwuchs unschlagbar

Auch die Wendelsheimer nichtlizenzsierten Nachwuchsfahrer durften beim V+R Cup eine kleine Rennserie ausfahren. Schon am Mittwochabend, den 17 Juni, begann die Anfängerserie des Radsportbezirks Schwarzwald-Zollern im Vorprogramm des VR-Cups der Lizenzfahrer. In Trillfingen starteten fünf topmotivierte Anfänger des Radvereins Wendelsheim. Auf dem eher flachen Kurs mussten alle Fahrer zusammen starten, egal welchen Alters und was für ein Fahrrad gefahren wurde. Die Wendelsheimer dominierten ihre jeweiligen Rennen und so gewann Björn Grundmann vor Laurenz Thomma, Cedric Ulrich, Colin und Robin Klett, alle RV Wendelsheim. Da die MTB Fahrer extra Punkte erhielten führte schon nach der ersten Etappe Colin Klett, dicht gefolgt von Björn Grundmann auf Platz drei.

Als nächstes Rennen stand am Freitag ein schwerer Kurs in Erlahaim auf dem Programm. Hier starteten wieder Robin und Colin Klett, ebenso Björn Grundmann und erstmals Marcel Stroh. Wieder mussten alle Klassen zusammen starten und so kam es, das Marcel Stroh erster aller Altersklassen wurde. In der Wertung der Jahrgänge 95 und jünger belegten Björn, Robin und Colin die Plätze eins bis drei.

Am darauf folgenden Tag fuhren die Nachwuchsfahrer auf einer schweren Strecke in Ostdorf. Hier mussten zwei Runden absolviert werden, welche Björn Grundmann wieder als erster beendete, auch die jungen Klett Brüder zeigten sich von ihrer besten Seite und belegten im Ziel die Plätze drei und vier.

Zum Schluss dieser vier Wettkampftage stand in Winterlingen eine relativ flache Runde auf dem Programm. Diesmal mit wesentlich mehr Konkurrenz schaffte es Björn mit einem fulminanten Schlusssprint das vierte Rennen in Folge zu gewinnen. Unsere

beiden einzigen MTB´ler Colin und Robin erreichten in einem von Rennrädern dominierten Rennen die Plätze acht und zehn. Im Rennen der Älteren musste sich Marcel Stroh nur einem Fahrer aus Winterlingen knapp geschlagen geben. Bevor im August die letzten Rennen dieser Serie ausgetragen werden, stehen die Wendelsheimer Fahrer Colin Klett, Robin Klett und Björn Grundmann auf den Plätzen 1,2 und 3.

14.& 15.06.2009 — Hatzenbühl & Sindelfingen

Am Sonntag den 14. Juni starteten die Wendelsheimer Fahrer in der Pfalz beim Großen Preis der Sparkasse Germersheim in Hatzenbühl. Den Anfang machten die Jugendfahrer Samuel Schmitt und Jonas Tenbruck. Auf dem schnellen Rundkurs konnten sie einen Platz unter den ersten zwanzig Fahrern belegen.

Die Amateure Hannes Gropper und Jakob Günther kamen wegen Verkehrschaos auf der Autobahn nicht mehr rechtzeitig zum Start ihres Rennens, sodass sich Florian Tenbruck allein behaupten musste. Durch einige in Sprintwertungen gesammelte Punkte konnte er letztendlich den elften Rang belegen.

Am Montag starteten Günther und Tenbruck beim hochkarätig besetzten Abendkriterium in Sindelfingen-Darmsheim. Auf 60 schnellen Runden belegten die beiden Fahrer den dritten und vierten Rang der C-Amateur Wertung.

06.& 07.06.2009 — Stuttgart-Wangen, Deisslingen, Eglosheim

Am Samstag startete die Schülerfahrerin Magdalena Vollmer bei guten Wetterbedingungen beim Erdgas Schüler – Cup Rennen in Stuttgart – Wangen. In der Schlussrunde übersprintete sie noch 3 Fahrerinnen und konnte sich so den 4. Platz sichern.

Bei durchwachsenem Wetter fand am Sonntag in Deisslingen die 5. Etappe um den Interstuhl-Cup statt. Sven Reutter fuhr im ersten Rennen des Tages in der Klasse U15. Bis zuletzt war der Ausgang des Rennens ungewiss, doch durch die Punkte, die sich Sven bei den Punktesprints während des Rennens und bei der Schlusswertung sicherte, konnte er das Rennen für sich entscheiden.

Bei starkem Regen kämpften sich die Jugendfahrer Samuel Schmitt und Jonas Tenbruck durchs Rennen und konnten mit Rang 7 und 8 ihre Doppelführung in der Gesamtwertung verteidigen.
Im großen Finale starteten Hannes Gropper, Fabian Rueß und Florian Tenbruck. 10 Runden vor Schluss konnten sich Tenbruck und Rueß mit 3 weiteren Fahrern vom Feld absetzten. Ihre Bemühungen wurden aber nicht belohnt, da sie kurz vor Rennende wieder vom Feld eingeholt wurden. So reicht es am Ende für Tenbruck zu Platz 6, Rueß belegte den 9. Platz und Gropper kam mit dem Hauptfeld ins Ziel.

Kriterium in Eglosheim - Alle Wendelsheimer Starter unter den Top Ten

An Fonleichnam standen unsere Radler bei stürmischen Wetter in Eglosheim am Start. Gleich zu Beginn des Renntages setzte sich Magdalena Vollmer beim Rennen der U11 Klasse in Szene. Sie sammelte fleißig Punkte bei den Wertungssprints und durfte sich am Ende über den 2. Gesamtrang freuen.
Danach startete Sven Reutter in der Schülerklasse. Im Laufe des Rennens kam er immer besser in Schwung und sicherte sich wertvolle Wertungspunkte. Seine Attacke kurz vor Ende des Rennens war leider nicht von Erfolg gekrönt, so dass er sich mit dem 6. Platz begnügen musste.

Es folgten die Jugendfahrer Samuel Schmidt und Jonas Tenbruk. Bei zahlreichen Attacken konnten sich die Wendelsheimer im Feld gut behaupten und ersprinteten sich den ein- oder anderen Wertungspunkt. Am Ende belegte Samuel Schmidt Platz 7 und Jonas Tenbruck Platz 10.

Fabian Rueß startete in der Juniorenklasse. In der Anfangsphase sicherte auch er sich Punkte in den Wertungssprints. Durch Bauchkrämpfe in der Mitte des Rennens geplagt konnte Fabian nicht mehr ins Geschehen eingreifen. Seine in der Anfangsphase des Rennens ersprinteten Punkte reichte dennoch für einen 8. Rang.

24.5., 31.5. & 01.06.2009 — Süddeutsche Meisterschaft in Dingelstädt, LBS-Cup in Schwenningen & Merdingen

Süddeutsche Meisterschaft mit Wendelsheimer Beteiligung

Am Sonntag den 24. Mai fanden in Dingelstädt in Thüringen bei schönstem Wetter die Süddeutschen Meisterschaften statt. Fabian Rueß bei den Junioren und Sven Reutter bei den Schülern hatten sich in den Qualifikationsrennen die nötigen Punkte gesichert und wurden nominiert.
Fabian Rueß fuhr auf der sehr anspruchsvollen Runde vorne mit und konnte sich 2 Runden mit einer sechsköpfigen Spitzengruppe absetzten die aber wieder eingeholt wurde. So reichte es am Ende zu einem guten 31. Platz.

Sven Reutter der bei den Schülern startete, musste den 10% Anstieg dreimal bewältigen. Nach einem schnellen Rennen in dem es zahlreiche Stürze gab belegte Sven Reutter nach einer knappen Stunde den 46. Platz.

Fabian Rueß verteidigt sei Führungstrikot in Schwenningen

Zu Beginn des Renntages in Schwenningen am 31. Mai waren die Wendelsheimer Juniorenfahrer Fabian Rueß und David Kabuth am Start. Rueß kam im Hauptfeld an und konnte so mit einem 28. Platz sein Führungstrikot des Spitzenreiters in der Rennserie knapp verteidigen. Kabuth kam mit etwas Rückstand auf den 53. Platz.

Im Rennen der Jugend konnten Jonas Tenbruck und Samuel Schmidt einmal mehr ihre gute Form unter Beweis stellen. Tenbruck belegte im Schlusssprint den 6. Rang. Für Samuel Schmidt, der während des Rennens immer wieder durch Attacken versuchte dem Feld zu enteilen, aber leider immer wieder eingeholt wurde, reichte es am Ende noch für einen 17. Platz.

Im Rennen der Elite- Klasse über 130 Kilometer gingen Florian Tenbruck, Jakob Günther und Hannes Gropper an den Start. Alle drei mussten dem hohen Tempo des stark besetzten Feldes Tribut zollen. Gropper musste das Rennen mit einer größeren Gruppe frühzeitig verlassen. Tenbruck und Günther konnten das Rennen noch auf den Plätzen 90 und 94 beenden.

Fabian Rueß verliert Führungstrikot in Merdingen

Am Pfingstmontag startete die 7. Etappe vom LBS-Cup in Merdingen. Bei sehr starkem Wind wurde die ohnehin schon anspruchsvolle Runde um einiges anstrengender. Die Weldelsheimer Jugendfahrer Jonas Tenbruck und Samuel Schmidt konnten sich zu Beginn des Rennens vorne im Feld behaupten.Nach einem unglücklichen Defekt verlor Jonas Tenbruck den Anschluss an das Feld und beendete das Rennen im Hauptfeld. Samuel Schmidt erreichte das Ziel mit der Spitzengruppe und belegte am Ende den 15. Rang.

Um 10:20 starteten die Junioren mit dem Gesamtführenden Wendelsheimer Fabian Rueß und David Kaputh los. Nach einem sehr schnellen Rennen, in dem es viele Aus-

reisversuche gab, musste sich Fabian mit einem 21. Platz begnügen und konnte so sein Führungstrikot leider nicht verteidigen. Bei den noch 3 ausstehenden Rennen wird Fabian nochmals alles versuchen um sich das begehrte Leibchen wieder zurückzuholen. David Kaputh verlor nach der 2. Runde den Anschluss an das Hauptfeld und musste 2 Runden vor Schluss das Rennen frühzeitig beenden.

15.5-20.5.2009	Ellmendingen, Flourn und TMP Tour in Thüringen.

Am 17. Mai wurde in Ellmendingen die 5. Etappe um den LBS-Cup ausgefahren. Samuel Schmidt belegte in der Jugendklasse den 4. Platz und verpasste das Siegertreppchen damit nur ganz knapp.
Fabian Rueß kam im Rennen der Juniorenklasse auf Rang 9. Durch diese Platzierung übernahm er auch die Führung in der Gesamtwertung um den LBS-Cup der Junioren 2009. Bei den beiden Rennen am Pfingstsonntag in Schwenningen und am Pfingstmontag in Merdingen gilt es nun für ihn diese Position zu verteidigen.

Vom 15. bis zum 17. Mai war Sven Reutter auf Einladung des Württembergischen Radsportverbandes bei der TMP Tour in Thüringen unterwegs. Eröffnet wurde diese Rundfahrt am Freitagabend mit einem Kriterium. Am Samstagmorgen folgte ein Einzelzeitfahren. Mittags stand ein Straßenrennen auf dem Programm. Durch einen Sturz beim Straßenrennen musste Sven leider ausscheiden und konnte so bei der letzten Etappe am Sonntag nicht mehr an den Start gehen.

Die 4. Etappe im Intersuhl-Cup wurde am 20.05.2009 in Flourn ausgetragen. Hier stellte Fabian Rueß seine gute Form wieder unter Beweis. Es gelang ihm, sich mit 7 weiteren Fahren schon zu Beginn des Rennens vom Feld abzusetzen. Diese Gruppe wurde vom Hauptfeld nicht mehr eingeholt und so konnte sich Fabian als einziger Juniorenfahrer unter lauter Amateuren, am Ende Rang 7 sichern.

10.5.2009	Biberach

Anspruchvolles Rennen in Biberach

Am Sonntag den 10.Mai starteten die Wendelsheimer Radfahrer in Biberach auf einer anspruchsvollen Runde. In jeder Runde (Rundenlänge 7 km) mussten 120 Höhenmeter bewältigt werden.
Den Anfang machte Magdalena Vollmer, die schon um 8:00 Uhr am Start stand, und sich in der weiblichen Schülerklasse U 13 mit einem 7. Platz gut platzierte. Sven Reutter zeigte sich im Rennen der Schüler angriffsfreudig und gestaltete das Rennen in der Spitzengruppe mit. Zum Schluss konnte der Schüler im Sprint einen 14. Platz bei der Baden Württembergischen Meisterschaft belegen.

Das Rennen der Jugend, gleichzeitig 3. Etappe des LBS-Cups, wurde von den Wendelsheimer Fahrern Samuel Schmitt und Jonas Tenbruck mitbestimmt. In der letzten Runde stürzte Schmitt, konnte aber wieder den Anschluss gewinnen und belegte den 7. Rang. Kollege Tenbruck komplettierte das gute Mannschaftsergebnis mit dem 10. Rang.

Beim LBS-Cup Rennen der Junioren, wurde von Anfang an ein hohes Tempo gefahren, sodass das Fahrerfeld schnell zerfiel. Fabian Rueß zeigte sich kämpferisch und belegte schlussendlich einen guten 11. Platz. Teamkollege David Kabuth kämpfte sich in einer der zahlreichen kleinen Gruppen ins Ziel.
Im Rennen der Hauptklasse, um den Gonso-Cup Baden-Württemberg, startete Florian Tenbruck. Mit einem guten 17. Rang beendete er das von vielen Attacken geprägte Rennen.

1. - 3.5.2009	Öschelbronn & Baden Württebergische Meisterschaften im Einzelzeitfahren und im Straßenrennen

Stressreiches Wochenende für die Wendelsheimer Radler!

Am 1. Mai stand mit dem Kriterium in Öschelbronn das erste Rennen eines langen Wochenendes an. Den Anfang machten die Wendelsheimer Hobbyfahrer, die durchweg gute Plätze belegten. Es folgte das Schülerrennen der Lizenzfahrer, in dem Sven Reutter den 4. Rang belegte. Im darauf folgenden Jugendrennen präsentierten sich Jonas Tenbruck und Samuel Schmidt in den Wertungen vorne und konnten so Punkte sammeln. Jonas Tenbruck schaffte es auf einen beachtlichen 3. Platz, Samuel Schmidt landete auf Rang 4. Fabian Rueß und David Kabuth waren beim Juniorenrennen am Start. Das kleine Fahrerfeld teilte sich schnell in zwei Gruppen. Rueß konnte sich in der ersten Gruppe halten und wurde so 5. Kabuth beendete das Rennen in der zweiten Gruppe und belegte Rang 6. Im Hauptrennen der Elite Klasse waren Florian Tenbruck und Jakob Günther vertreten. In einem durchweg stark besetzten Fahrerfeld konnten sich die beiden Amateure immer wieder vorne zeigen und sich Punkte ersprinten. Letztendlich reichte es für einen guten 12. und 13. Rang.

Am nächsten Tag standen für die Jugend- und Juniorenfahrer die Baden Württembergischen Meisterschaften im Zeitfahren auf dem Programm. Fabian Rueß belegte im Juniorenrennen mit seinem normalen Straßenrad einen hervorragenden 23. Platz. Samuel Schmidt und Jonas Tenbruck belegten in der Schülerklasse Plätze im Mittelfeld.

Am Sonntag folgten die Baden Württembergischen Meisterschaften auf der Strasse und gleichzeitig die zweite Etappe des Erdgas Schülercups. Gegen Baden Württem-

bergs Spitze im Erdgas Schülercup behauptete sich Sven Reutter gut und wurde 16. Fabian Rueß stellte im Juniorenrennen seine Klasse unter Beweis und belegte den 14. Rang. Auch die Jugendfahrer zeigten eine gute Leistung. Im regennassen Finale kämpften sie sich unter die ersten 30. Mit annähernd 200 Startern und einer Streckenlänge von über 120 Kilometer hatten es die Amateure Hannes Gropper, Jakob Günther und Florian Tenbruck nicht einfach. Alle drei mussten dem hohen Tempo Tribut zollen und verpassten nach 7 von 10 zu fahrenden Runden die Spitzengruppe. Gropper musste das Rennen aufgrund von Krämpfen leider vorzeitig beenden. Tenbruck und Günther beendeten das Rennen im Hauptfeld. Magdalena Vollmer belegte im Rennen der Klasse U13 nach 25 Kilometer Rang 5. Am nächsten Sonntag stehen mit den Rennen in Biberach; der Start der Schüler ist schon um 8:00 Uhr, die nächsten Rennen um den LBS-Cup und um den Erdgas- Schülercup auf dem Programm.

23./24.4.2009 Niederwangen & Friedrichshafen

Am Samstag den 23. April waren die Wendelsheimer Schüler und Jugendfahrer in Niederwangen im Allgäu am Start. Bei den international besetzten Rennen zeigte sich Sven Reutter in der Schülerklasse in guter Form. Von der ersten bis zur letzten Runde zeigte er sich an der Spitze des Feldes und belegte am Ende einen 14. Rang. Durch sein beherztes Auftreten zog er die Blicke des Landestrainers auf sich, der in für die Thüringer Rundfahrt Ende Mai nominierte.
Bei den Junioren hatte Samuel Schmidt Pech, da er mit Defekt das Rennen frühzeitig beenden musste. Ein starkes Rennen fuhr Jonas Tenbruck, der aber am Ende mit Rang 13 unter Wert geschlagen wurde.

Am darauf folgenden Sonntag starteten die Wendelsheimer Fahrer bei der dritten Etappe des Interstuhl- Cups in Friedrichshafen. Trotz einer kurzen und gefährlichen 900 Meter Strecke konnten sich die Wendelsheimer Nachwuchsfahrer gut in Szene setzen. Sven Reutter, der in der Schülerklasse an den Start ging, konnte seine gute Form der letzten Rennen bestätigen und wurde trotz Sturz Zweiter.
Im Rennen der Jugend konnte Samuel Schmidt, bestens unterstützt von seinem Teamkollegen Jonas Tenbruck, den Sieg einfahren. Tenbruck wurde noch Sechster. Durch diese geschlossene Mannschaftsleistung führen die beiden Wendelsheimer Nachwuchsfahrer weiterhin die Gesamtwertung der Rennserie auf den Plätzen eins und zwei an.
Im großen Finale gingen die Amateure Florian Tenbruck, Jakob Günther, Hannes Gropper und Max Friedrich an den Start. In einem schnellen Rennen zeigten sich Florian Tenbruck und Jakob Günther immer wieder an der Spitze und konnten so den zehnten und zwölften Rang belegen.

13.4. & 18./19.4.2009	Schönaich, Wilflingen & Durchhausen

Gelungener Start in die Radsaison 2009

Die Woche vor Ostern bereiteten sich die Wendelsheimer Radler im warmen Cesenatico auf die kommende Saison vor. Unter optimalen Bedingungen wurde mit 800 km der Grundstein für ein erfolgreiches Jahr gelegt. Das Trainingslager war zwar für alle Beteiligten sehr anstrengend, dennoch hatten alle einen großen Spaß.

Nach zwei Tagen Pause begann die Saison beim Radklassiker in Schönaich am Ostermontag. In seinem ersten Rennen überhaupt zeigte der 13 jährige Sven Reutter eine klasse Leistung und belegte in der Schülerklasse den 19. Rang. Samuel Schmitt und Jonas Tenbruck vertraten in der Jugendklasse die Wendelsheimer. Samuel Schmitt zeigte mit dem 13. Rang eine gute Leistung bei der ersten Etappe des LBS Cups. Im Rennen der C – Amateure waren Florian Tenbruck, Hannes Gropper und Sebastian Vollmer am Start. Vollmer und Gropper beendeten das Rennen im Hauptfeld. Tenbruck belegte einen starken 6. Rang und holte sich so die erste Platzierung für den Aufstieg in die B-Klasse.

Das Wochenende drauf begann die Interstuhl – Cup Serie. Beim Auftakt in Wilflingen am 18. April zeigten sich die Nachwuchsfahrer in bestechender Form. Sven Reutter gewann bei seinem zweiten Start in der Lizenzklasse nach einer souveränen Solofahrt das Rennen in der Schülerklasse. Samuel Schmitt und Jonas Tenbruck zeigten sich im Jugendrennen sehr aktiv und konnten am Ende die Ränge 2 und 6 belegen.

Am Sonntag stand die zweite Etappe des Interstuhl – Cups auf dem Programm. Beim Kriterium in Durchhausen belegte Sven Reutter am Ende des Schülerrennens den zweiten Platz. Die beiden Jugendfahrer konnten ihr Ergebnis des Vortags noch Toppen. Samuel Schmitt gewann das Rennen souverän vor seinem Teamkollegen Jonas Tenbruck. Am nächsten Sonntag geht es für die Wendelsheimer Radler mit der dritten Interstuhl-Etappe in Friedrichshafen weiter.